

Märchenhafter Vormittag in „Lummerland“

PROJEKT Oma-und-Opa-Tag im Kindergarten Colnrade – Singspiel aufgeführt



Die Kinder zeigten das Singspiel „Die Bremer Stadtmusikanten“. Märcherzählerin Brigitta Wortmann (links) sorgte mit ihrer Harfe für Märchenzauber. BILDER: BIRTE TRIPKE

BT 14.03.2009

COLNRAD - Märchenhaft ging es am Freitagvormittag im Kindergarten „Lummerland“ in Colnrade zu: Am Oma-und-Opa-Tag drehte sich alles um Geschichten wie Rumpelstilzchen, Hänsel und Gretel oder Schneewittchen und die sieben Zwerge. 30 Großeltern waren zu Gast und verfolgten das Singspiel über die Bremer Stadtmusikanten, das Kindergartenleiterin Heike Decker und ihre Kolleginnen Else Ostersehl und Ute Kohls mit den 19 Kindern einstudiert hatten. Außerdem hatten die Drei- bis Sechsjährigen Kuchen gebacken und den ganzen Vormittag für ihre Omas und Opas vorbereitet. „Die Kinder sind sehr aufgeregt“, erzählte Leiterin Decker. Der Oma-und-Opa-Tag fand bereits zum vierten Mal in Lummerland statt. Diesmal war ein sechswöchiges Märchenprojekt vorausgegangen. Es gab Bewegungsspiele im Märchenwald oder in der Räuberlandschaft und Kreativ-Angebote wie freies Malen oder Zauberstab-Basteln.

Märchenerzählerin Brigitta Wortmann aus Bassum hatte neue Märchen im Gepäck, ebenso wie ihre Harfe, auf der sie die Geschichten für die kleinen und großen Zuhörer begleitete.

Verzauberte Großeltern

Märchentag im Kindergarten 'Lummerland' in Colnrade / Erzählerin mit Harfe



Als 'Bremer Stadtmusikanten' traten die Jungen und Mädchen unter anderem auf.

14.03.2009 · COLNRADE (dut) Auf eine Reise in das Land der Märchen nahm gestern die Geschichtenerzählerin Brigitta Wortmann aus Bassum die Jungen und Mädchen von der Kindertagesstätte "Lummerland" in Colnrade mit. Mit ihren Harfenklängen verzauberte sie Kinder und Großeltern zugleich.

Zum "Oma-und-Opa-Tag" hatten die Kindergartenleiterin Heike Decker und ihre Mitarbeiterinnen Ilse Ostersehl und Ute Kohls 30 Großmütter und -väter zu Gast, die die Vorstellung ihrer Enkel auf keinen Fall verpassen wollten.

"Seit sechs Wochen beschäftigen wir uns gemeinsam mit den Kindern mit dem Thema ‚Märchen‘“, erklärte Decker.

Ziel sei es, die Jungen und Mädchen wieder näher an das Thema heranzuführen. In den Familien würden immer weniger Märchen vorgelesen, haben die Erzieherinnen festgestellt.

Unter den Kleinsten sei die Aufregung schon in den vergangenen Tagen groß gewesen, berichtete die Kindergartenleiterin. Gemeinsam mit ihren Erzieherinnen hatten sie den Tag vorbereitet, Kuchen gebacken und Tische dekoriert.

Höhepunkt des Morgens war aber der Auftritt der "Märchenfee", die drei Geschichten erzählte und auf der Harfe spielte. Die 19 Kinder - alle im Alter zwischen drei und sechs Jahren - hatten ihren Großeltern zuvor das Märchen von den "Bremer Stadtmusikanten" vorgetragen.

Eltern waren gestern Morgen ausdrücklich nicht eingeladen. Einen solchen "Oma-und-Opa-Tag" hatte das Kita-Team schon einige Male auf die Beine gestellt, um die Jüngsten und die Ältesten zusammen zu bringen.